

1 **A4_Milchproduktion**

2
3 **AntragsstellerInnen:** Bennet Müller (GJ Aalen), Gabriel Garreis (GJ Aalen), Michael Holzäpfel (GJ
4 Aalen), Bianca Möckl (GJ Aalen), Nina Hajsan (GJ Aalen), Hannah Keim (GJ Schwäbisch Gmünd),
5 Magdalena Markert (GJ Aalen), Lucas Hinderberger (GJ Schwäbisch Gmünd), Jana Kemmer (GJ
6 Schwäbisch Gmünd), Malte Brörmann (GJ Heidenheim), Theresa Romes (GJ Heidenheim), Malin
7 Ueberschär (GJ Heidenheim)

8 9 **Die Landesmitgliederversammlung möge beschließen:**

10
11 Die GRÜNE JUGEND Baden-Württemberg solidarisiert sich mit den Milchbauern, die für bessere
12 Milchpreise demonstrieren. Ein Milchgrundpreis von 20 bis 26 Cent entzieht den Milchbauern und
13 Bäuerinnen, deren Produktionskosten um die 40 Cent liegen die Lebensgrundlage. Die GRÜNE
14 JUGEND Baden-Württemberg fordert deshalb eine europaweite Regelung zur Festlegung der
15 Milchpreise, wie sie es bereits gegeben hat.

16 Die Milchproduktion möglichst regional zu erhalten ist aber wichtig, da die Transportwege kleiner sind
17 und viele VerbraucherInnen auch regionale Produkte wünschen. In diesem Zuge setzt sich die
18 GRÜNE JUGEND Baden-Württemberg also auch für eine bessere regionale Vermarktung ein. Die
19 kleinen Molkereien in den Regionen sollen das Kartell der Großmolkereien durchbrechen und eine
20 bessere Möglichkeit bekommen, ihre Produkte in der Umgebung besser zu vermarkten.

21 Zusätzlich fordert die GRÜNE JUGEND eine bessere Kennzeichnungspflicht für Milchprodukte auf
22 zwei verschiedenen Gebieten. Zum einen sollen biologische, konventionelle Produkte und Produkte
23 mit Verwendung von gentechnisch verändertem Futter klarer gekennzeichnet werden. Zum anderen
24 fordert die GRÜNE JUGEND, dass auch Zusammenschlüsse von Firmen auf den Produkten
25 angegeben werden, damit der/ die VerbraucherIn weiß woran er oder sie ist.

26
27 **Begründung:** erfolgt mündlich